Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre

Melodie: Joh. Joachim Quantz (1697-1773)
Text: J. F. Gellert (1715-1769)

Satz: Hans Jürgen Isele

S/A

T/B

1.Die Him - mel rüh - men des E - wi - gen
2.Wer trägt der Him - mel un - zähl - ba - re
3.Ver - nimm´s und sie - he die Wun - der der
4.Er ist dein Schöp - fer, ist Weis - heit und

Eh - re; ihr Schall pflanzt se - nen Na - men
Ster - ne? Wer führt die Sonn aus ih - rem
Wer - ke, die du der Schöp fer auf - ge -
Gü - te, ein Gott nung und dein

fort. *Ihn rühmt der Erd - kreis, ihn prei - sen die
Zelt? Sie kommt und leuch - tet und lacht uns von
stellt. Ver - kün - digt Weis - heit und Ord - nung und
Heil. Er ist, ihn lie - be von gan - zem Ge -

Mee - re; ver - nimm, o Mensch, ihr gött - lich Wort.
fer - ne und läuft den Weg gleich als ein Held.
Stär - ke dir nicht den Herrn, den Herrn der Welt?
mü - te und nimm an sei - ner Gna - de teil.

Probepartitur mit Kopierverbot - Fotokopieren ist verboten! - Anti-Kopier-Punkt

© by MUSIKVERLAG ENGELHART • D-76706 Dettenheim